

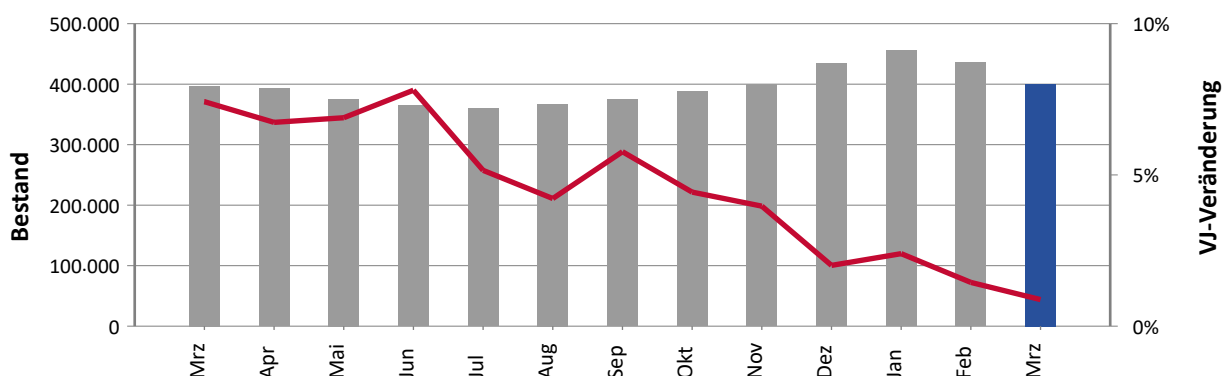
Das Arbeitsservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, Schulungsteilnehmer_innen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

März 2026

„Wahrscheinlich ist es angesichts der weltpolitisch angespannten Lage, steigender Ölpreise und zurückgenommener Konjunkturprognosen kein Wunder, dass sich am Arbeitsmarkt derzeit kein klarer Trend abzeichnet. Während die Zahl der arbeitslosen Männer und Schulungsteilnehmer erstmals sinkt (-2,0%), steigt jene der Frauen (+4,5%) weiterhin deutlich an. In vier Bundesländern gibt es kaum Veränderung, aber in vier stärkere Anstiege, einzig Kärnten zeigt mit -4,0% einen deutlichen Rückgang, der zum Teil dem einsetzenden demografischen Effekt geschuldet ist. In Wien zeigen sich erste Anzeichen von erfolgreicher Integration: die Arbeitslosigkeit von Asylberechtigten und Subsidiär Schutzberechtigten ging deutlich zurück (-14,5%). Ähnlich die Entwicklung nach Branchen: Der Bau (-2,7%) und der Tourismus (-3,2%) zeigen Rückgänge, während die steigende Arbeitslosigkeit im Handel (+4,6%) und im Gesundheitswesen (+10,6%) diese positiven Effekte wieder aufhebt. Insgesamt hat sich der Anstieg der Arbeitslosigkeit verlangsamt und steigt aktuell um 0,9%, die angekündigte Trendwende wurde jedoch vom Krieg in Nahost gestoppt“, so AMS-Vorständin Petra Draxl.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen	322.727	+6.380	+2,0%
Frauen	143.503	+7.655	+5,6%
Männer und altern. Geschl.	179.224	-1.275	-0,7%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.969.166	+21.121	+0,5%
Frauen	1.870.120	+14.025	+0,8%
Männer und altern. Geschl.	2.099.046	7.096	0,3%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	7,5%	+0,1 %-Punkte	
Frauen	7,1%	+0,3 %-Punkte	
Männer und altern. Geschl.	7,9%	-0,1 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen	400.561	+3.488	+0,9%
Frauen	185.767	+7.945	+4,5%
Männer und altern. Geschl.	214.794	-4.457	-2,0%

Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	5,8%	+0,6 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	11,1%	-0,2 %-Punkte

* endgültige Werte

** aktuellste verfügbare Zahlen: Februar 2026 (Veränderung ggü. Februar 2025); Quelle: Statistik Austria

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	322.727	+6.380	+2,0%
Frauen	143.503	+7.655	+5,6%
Männer und altern. Geschl.	179.224	-1.275	-0,7%
Kärnten	18.255	-866	-4,5%
Oberösterreich	39.660	-495	-1,2%
Tirol	16.315	-157	-1,0%
Salzburg	12.860	+93	+0,7%
Wien	127.702	+3.126	+2,5%
Steiermark	39.808	+1.164	+3,0%
Burgenland	8.829	+377	+4,5%
Niederösterreich	48.055	+2.527	+5,6%
Vorarlberg	11.243	+611	+5,7%
Inländer_innen	192.136	+6.979	+3,8%
Ausländer_innen	130.591	-599	-0,5%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	33.715	+315	+0,9%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	186.886	+2.472	+1,3%
Ältere (50 Jahre und älter)	102.126	+3.593	+3,6%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	140.831	-2.015	-1,4%
Personen mit Lehrausbildung	89.652	+1.863	+2,1%
Personen mit mittlerer Ausbildung	16.024	+582	+3,8%
Personen mit höherer Ausbildung	40.032	+1.974	+5,2%
Personen mit akademischer Ausbildung	35.242	+4.145	+13,3%
Personen mit Behinderung	17.053	+2.125	+14,2%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	60.757	+1.471	+2,5%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	244.917	+2.784	+1,1%
Herstellung von Waren	28.145	+67	+0,2%
Bau	26.571	-655	-2,4%
Handel	47.411	+2.449	+5,4%
Verkehr und Lagerei	16.702	-191	-1,1%
Beherbergung und Gastronomie	35.466	-1.149	-3,1%
Gesundheits- und Sozialwesen***	10.538	+1.363	+14,9%
Arbeitskräfteüberlassung	27.500	+12	+0,0%
Zugänge	69.406	-4.637	-6,3%
Abgänge	119.842	+4.907	+4,3%
darunter Abgänge in Beschäftigung	71.539	+1.852	+2,7%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	119	5	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	217	21	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	52.559	+10.258	+24,3%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	103.195	+12.224	+13,4%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE R 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmer_innen gesamt	77.834	-2.892	-3,6%
Frauen	42.264	+290	+0,7%
Männer und altern. Geschl.	35.570	-3.182	-8,2%
Wien	34.446	-3.814	-10,0%
Burgenland	1.940	-64	-3,2%
Vorarlberg	2.628	-39	-1,5%
Kärnten	3.468	-46	-1,3%
Salzburg	2.513	-15	-0,6%
Niederösterreich	10.635	+253	+2,4%
Oberösterreich	10.934	+310	+2,9%
Steiermark	8.531	+244	+2,9%
Tirol	2.739	+279	+11,3%
Inländer_innen	37.146	+261	+0,7%
Ausländer_innen	40.688	-3.153	-7,2%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	30.845	-385	-1,2%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	39.265	-2.346	-5,6%
Ältere (50 Jahre und älter)	7.724	-161	-2,0%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	43.558	-2.835	-6,1%
Personen mit Lehrausbildung	13.013	+54	+0,4%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.680	+2	+0,1%
Personen mit höherer Ausbildung	10.032	-276	-2,7%
Personen mit akademischer Ausbildung	7.022	+153	+2,2%
Personen mit Behinderung	2.218	+101	+4,8%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	7.555	-407	-5,1%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	68.061	-2.586	-3,7%
Herstellung von Waren	5.935	+223	+3,9%
Bau	2.714	-159	-5,5%
Handel	9.599	+79	+0,8%
Verkehr und Lagerei	2.299	+49	+2,2%
Beherbergung und Gastronomie	6.409	-253	-3,8%
Gesundheits- und Sozialwesen***	3.997	+33	+0,8%
Arbeitskräfteüberlassung	3.842	-535	-12,2%
Zugänge	17.510	-179	-1,0%
Abgänge	16.011	-2.488	-13,4%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE R 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. Schulungsteilnehmer_innen gesamt	400.561	+3.488	+0,9%
Frauen	185.767	+7.945	+4,5%
Männer und altern. Geschl.	214.794	-4.457	-2,0%
Kärnten	21.723	-912	-4,0%
Wien	162.148	-688	-0,4%
Oberösterreich	50.594	-185	-0,4%
Salzburg	15.373	+78	+0,5%
Tirol	19.054	+122	+0,6%
Burgenland	10.769	+313	+3,0%
Steiermark	48.339	+1.408	+3,0%
Vorarlberg	13.871	+572	+4,3%
Niederösterreich	58.690	+2.780	+5,0%
Inländer_innen	229.282	+7.240	+3,3%
Ausländer_innen	171.279	-3.752	-2,1%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	64.560	-70	-0,1%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	226.151	+126	+0,1%
Ältere (50 Jahre und älter)	109.850	+3.432	+3,2%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	184.389	-4.850	-2,6%
Personen mit Lehrausbildung	102.665	+1.917	+1,9%
Personen mit mittlerer Ausbildung	19.704	+584	+3,1%
Personen mit höherer Ausbildung	50.064	+1.698	+3,5%
Personen mit akademischer Ausbildung	42.264	+4.298	+11,3%
Personen mit Behinderung	19.271	+2.226	+13,1%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	68.312	+1.064	+1,6%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	312.978	+198	+0,1%
Herstellung von Waren	34.080	+290	+0,9%
Bau	29.285	-814	-2,7%
Handel	57.010	+2.528	+4,6%
Verkehr und Lagerei	19.001	-142	-0,7%
Beherbergung und Gastronomie	41.875	-1.402	-3,2%
Gesundheits- und Sozialwesen***	14.535	+1.396	+10,6%
Arbeitskräfteüberlassung	31.342	-523	-1,6%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE R 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	74.534	-7.206	-8,8%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	20.589	+450	+2,2%
Zugänge	51.623	+2.356	+4,8%
Abgänge	47.437	+1.370	+3,0%
darunter Stellenbesetzungen	44.600	+1.771	+4,1%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	45	-7	-
bisherige Laufzeit (Tage)	59	-6	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	6.596	-1.037	-13,6%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	11.909	+73	+0,6%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	8.395	+614	+7,9%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	5.344	+356	+7,1%
Lehrstellenandrang	1,3	0,3	-
Lehrstellenlücke/-überhang (sofort verfügbar)****	1.799	+1.651	-

****Bestand Lehrstellensuchender minus Bestand offener Lehrstellen

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens, bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2025. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE R 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

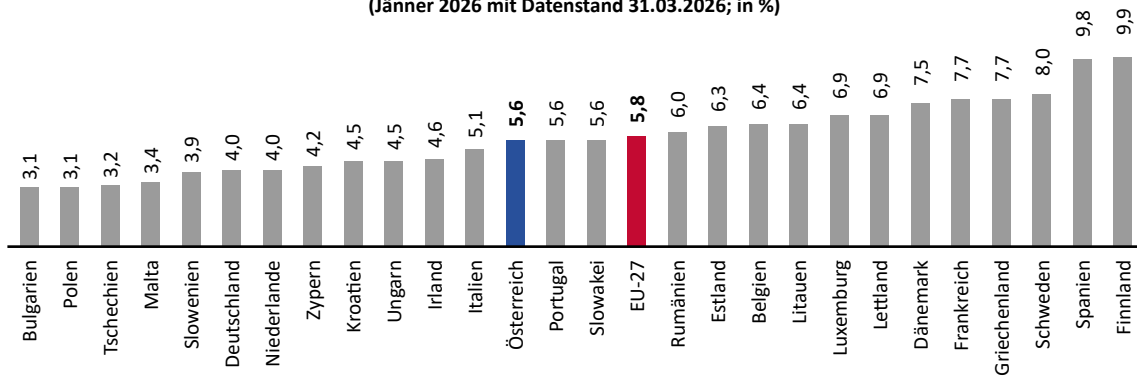
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

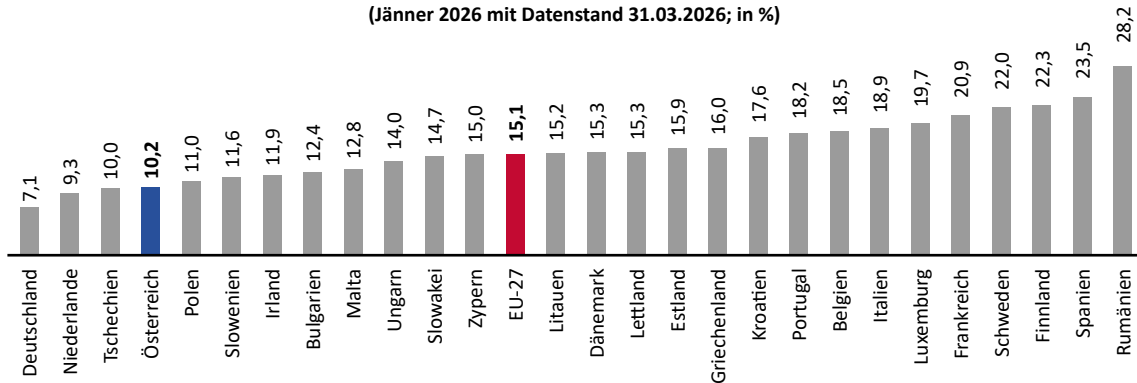
Abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(Jänner 2026 mit Datenstand 31.03.2026; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(Jänner 2026 mit Datenstand 31.03.2026; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten im Rahmen von Open Government Data:

<https://www.data.gv.at>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation

Treustraße 35-43, 1200 Wien | ams.statistik@ams.at

Wien, April 2026

